

DER ROTE BLITZ

spillern.spoe.at

„Zukunftsprojekt“ Volksschule:
Es ist bereits Halbzeit!



HALBZEIT BEIM BAU DER NEUEN VOLKSSCHULE

Bei der Gleichfeier am 1. Februar 2023 ließ man die Handwerker hochleben, gleichzeitig konnten die Gäste einen ersten Blick in das Innere des „Zukunftsprojektes“ Volksschule Spillern erhaschen. Die Ausführung in Holzbauweise, die Kühlung über die Decke sowie das neue moderne Cluster-Konzept garantieren ein besonderes Lernklima und lassen die alte Gangschule aus der Zeit Maria Theresias verblassen. Wir freuen uns auf die Eröffnung im heurigen Herbst.

GLASFASER KOMMT FLÄCHENDECKEND

Eine flächendeckende Breitband-Versorgung gilt im modernen Zeitalter als Daseinsvorsorge. Die hochqualitative Glasfaser-Technologie ist durch ihre Gigabit-Fähigkeit zukunftssicher und festigt die Attraktivität von Spillern, sowohl für die Bewohner*innen als auch für die Betriebe. Der Gemeinde entstehen durch den Glasfaserausbau keine Kosten.

UNSERE FRAGEN – IHRE ANTWORTEN

UNSERE GEDANKEN UND IDEEN

In der aktuellen Ausgabe des „Roten Blitzes“ wollen wir auf unsere Umfrage **„UNSERE FRAGEN – IHRE ANTWORTEN“** eingehen und ein paar Antworten präsentieren.

Das Gute vorweg, 95 Prozent der Befragten fühlen sich in unserer Gemeinde wohl. Zahlreiche Themen wurden natürlich mehrmals genannt, dies sind u.a. die **Sicherung der Infrastruktur** im Bereich der **Nahversorgung**, die **ärztliche Versorgung** sowie **Bank** und **Postpartner**. Ein weiteres oft genanntes Anliegen war der **Radweg Richtung Leobendorf** und **mehr Spazierwege im Norden** von Spillern (Stichwort: Sperre der Wege auf Harmer-Privatgrund). Ebenso wurde die **Bebauung von Spillern** in gewissen Bereichen thematisiert.

Wir wollen nun zu einzelnen Punkten unsere Meinung abgeben bzw. Antworten zu gewissen Themen liefern.

Die **örtliche Infrastruktur** ist und war uns schon immer ein großes Anliegen. Als vor mehr als zehn Jahren sowohl die Post als auch die Bank Spillern den Rücken gekehrt haben, wurde mit der Raika als regionaler **Bank** und dem **Postpartner** im Gemeindezentrum rasch Abhilfe geschaffen. Durch die kurzfristige und überraschende Schließung unseres Nahversorgers waren wir auch hier rasch zum Handeln gezwungen. Der „KastlGreissler“ ist eine gute Alternative und sichert das Einkaufen der Dinge des täglichen Bedarfs. Das Ziel einer 2.500 Einwohner*innen-Gemeinde muss es allerdings sein, über kurz oder lang wieder einen herkömmlichen **Nahversorger** im Ort zu haben. Auch im Bereich der ärztlichen Versorgung müssen in den nächsten Jahren Maßnahmen gesetzt werden, denn auch unsere tolle Ärztin wird trotz ihres jugendlichen Aussehens irgendwann ihren wohl verdienten Ruhestand antreten. Auch hier gibt es schon erste Überlegungen um die **ärztliche Versorgung** in Spillern weiterhin zu sichern.

Um die **Wanderwege im Norden** von Spillern wieder attraktiver zu gestalten, wird es in Kürze einen neuen **8000 Schrittweg** im Bereich des Friedhofs und rund um den Marienhof geben. Es ist



In diesem Bereich entsteht ein kurzer Rundweg um den Marienhof.

geplant, den Schrittweg im Zuge des Gesundheitsnachmittages der „Gesunden Gemeinde“ im heurigen April offiziell zu präsentieren.

Zusätzlich wird es bald einen **kurzen Weg rund um den Marienhof** geben. Dieser Weg führt im Bereich Ecke Quellengasse und Kellergasse wieder ins verbaute Gebiet von Spillern zurück und ist rund 2500 Meter lang.



Das **„Örtliche Entwicklungskonzept“** soll neu überarbeitet werden. Noch in der März-Gemeinderatssitzung wird dafür eine **Bausperre** beschlossen. Diese Bausperre ist notwendig um die Neukonzeption des „Entwicklungskonzeptes“ in Ruhe ausarbeiten zu können. Ziel muss es sein, die Wohnqualität in Spillern zu erhalten und weiter zu verbessern. Dies soll auch im Hinblick auf das Orts- und Landschaftsbild, die Lärmbelastung und die notwendige und sinnvolle Durchgrünung geschehen. Ebenso sollen Nutzungskonflikte mit benachbarten Grundstücken vermieden werden. Zusätzlich soll die Belastung durch den Individualverkehr minimiert werden.



Nun kommen wir zum Thema **Radweg Richtung Leobendorf**, der heuer noch gebaut wird. Das ausgearbeitete Konzept sieht einen abgegrenzten Geh- und Radweg mit einer Breite von 2,60 Meter an der Südseite der Bundesstraße vor. Die bestehenden Bäume sollen großteils erhalten bleiben, um auch zukünftig eine Beschattung des Weges zu gewährleisten.



Heuer wird der Radweg Richtung Leobendorf/Korneuburg gebaut.

Teilweise wurden bei der Umfrage auch Themen angesprochen bzw. Kritik geübt, welche nicht im Einflussbereich der Gemeinde liegen. Als Beispiel wollen wir hier das **NÖ Hundehaltegesetz** oder die **NÖ Bauordnung** nennen. Die Gemeinde kann in ihrem Wirkungsbereich z.Bsp. nicht regeln, wie viele Hunde pro Haushalt erlaubt sind.



Die Haltung von Hunden und die Regeln dazu sind in Niederösterreich durch das geltende Hundehaltegesetz geregelt.

Ebenso gibt es in Spillern Gebäude, die optisch kein Hingucker sind, allerdings im Einklang mit der Bauordnung stehen und somit durch die Behörde zu genehmigen sind.

Danke an alle, die sich die Zeit genommen haben und bei unserer Umfrage „**UNSERE FRAGEN – IHRE ANTWORTEN**“ mitgemacht haben.

BAUMAKTION 2023



Unsere Setzlingsaktion unter dem Motto „**470 neue Bäume für Spillern**“ geht weiter. Die Setzlinge tragen dazu bei, dass Spillern noch grüner wird. Am **Samstag, dem 25. März 2023** verteilen wir in der Zeit von **10:00 bis 12:00 Uhr** vor dem **Altstoffsammelzentrum in der Feldgasse** unsere Baumsetzlinge.

Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie vorbei und holen sich einen **Gratis-Baumsetzling** bei uns ab. Folgende Setzlingsarten stehen für Sie zur Verfügung: **Spitzahorn, Walnuss, Wildkirsche, Traubeneiche, Speierling**.

ANTON FRÖHLICH (SPÖ) †

Gemeinderat a.D. Anton Fröhlich (SPÖ) ist im 70. Lebensjahr verstorben. Er war von 1990 bis 1996 Gemeinderat und führte gleichzeitig die Brauhofstüb'n in Spillern. Anfang der 90iger war er auch drei Jahre Vorsitzender der Kinderfreunde. Er ist im Februar überraschend gestorben.

HELGA MOSER (ÖVP) †

Es ist sicherlich ungewöhnlich, wenn im Roten Blitz ein Nachruf auf eine politische Mitbewerberin verfasst wird. Doch diese Frau, die jetzt im 91. Lebensjahr verstorben ist, hat sich in das Gedächtnis der SPÖ-Spillern so eingepreßt, dass wir uns vor dieser „Grande Dame“ aus Spillern verneigen. Helga Moser wurde 1975 als erste Frau in den Gemeinderat gewählt, dem sie dann 20 Jahre angehörte. Als eine Prokuristin der Postsparkasse hat sie als Vorsitzende des Prüfungsausschusses die von der Gemeinde betriebene Finanzpolitik immer sachkundig und fair beurteilt, so unser Bürgermeister a.D. Prof. Dr. Karl Sablik.



FLOHMARKT

„MEHR PLATZ IM KINDERZIMMER“



Wann?

So., 26. März 2023
09:00 bis 11:00 Uhr

Wo?

Festsaal Spillern
Schulgasse 1, 2104 Spillern

**AUF EUREN BESUCH FREUEN SICH
DIE KINDERFREUNDE SPILLERN!**

FÜR SPEIS UND TRANK SORGT DAS WIEMEX-TEAM.

Find us on
facebook

Familien - Fackelumzug



SAVE THE DATE

29.04.2023
AB 17:00 UHR

TREFFPUNKT:
**KR-LEOPOLD-
SCHRETMAYER-PARK**

SPECIAL GUEST:
ANDREAS BABLER

ZUSÄTZLICHES PROGRAMM:
**SPANFERKEL & FASSBIER
KINDERSCHMINKEN**



470 NEUE BÄUME IN 5 JAHREN

SETZLINGSVERTEILAKTION

Wann: Samstag, 25. März 2023 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Wo: vor dem Altstoffsammelzentrum in der Feldgasse

Holen sie sich ihren Gratis-Baumsetzling

Folgende Sorten sind dieses Mal verfügbar:

- Spitzahorn
- Walnuss
- Wildkirsche
- Traubeneiche
- Speierling



spillern.spoe.at

Medieninhaber (Verleger): Sozialdemokratische Partei – SPÖ Bezirksorganisation Korneuburg
Herausgeber: Vorsitzender Mag. Martin Senekowitsch, Parkstraße 22, 2104 Spillern
Hersteller: Wilhelm Bzoch Ges.m.b.H.; Herstellungsort: 8962 Gröbming - Wiener Straße 20, 2104 Spillern
Offenlegung der Blattlinie gemäß Mediengesetz: Wahrung der Interessen der Mitglieder im Sinne des Parteiprogrammes der SPÖ.

